VORREDE.

Wir haben in dem vorliegenden Werkchen den Versuch gewagt, die positiven Thatsachen, welche für jetzt als sichres Besitzthum der physiologischen Chemie angesehen werden können, in möglich gedrängtester Form zusammenzustellen, und nur die Schlussfolgerungen zur Geltung zu bringen, welche unsern heutigen physikalischen Anschauungen nach den Stempel relativer Wahrheit an sich tragen.

Des regsten Eifers ungeachtet, mit welchem heute in so erfreulicher Weise von den verschiedensten Seiten her die physiologische Chemie cultivirt wird, und trotz mancher ausgedehnter Arbeiten und Abhandlungen über einzelne der wichtigsten Capitel dieser Disciplin sind wir doch leider zu dem Geständniss genöthigt, dass bis jetzt nur wenig unbestrittene Thatsachen, nur wenig unzweifelhafte Sätze festgestellt sind. Wir mögen daher selbst nicht entscheiden, ob der Versuch gelungen, das Gebiet der physiologischen Chemie in kurzem Abrisse darzustellen, da der festen Marken noch zu wenige, der Lücken aber unzählige

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/ppn338839917/9 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG